

Name:	
Klasse:	



Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung

Griechisch

14. Mai 2014



Hinweise zur Bearbeitung

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

- Ihnen werden im Rahmen dieser Prüfung ein Übersetzungstext (ÜT) sowie ein Interpretationstext (IT) vorgelegt. Für die Bearbeitung stehen Ihnen 270 Minuten an reiner Arbeitszeit zur Verfügung.
- Bitte verwenden Sie für Ihre Arbeit einen schwarzen oder blauen Stift.
- Schreiben Sie auf der ersten Seite des Aufgabenheftes Ihren Namen in das dafür vorgesehene Feld.
Falls Sie mit dem *Computer* arbeiten, versehen Sie bitte jede Seite Ihres Dokuments mit Ihrem Namen und der fortlaufenden Seitenzahl.
- Trennen Sie die Blätter, auf denen der ÜT bzw. der IT abgedruckt ist, aus dem Aufgabenheft heraus.
- Schreiben Sie Ihre Übersetzung des ÜT sowie die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT in das Aufgabenheft. Es werden ausschließlich die Übersetzungen und Antworten im Aufgabenheft gewertet.
Falls Sie die Übersetzung des ÜT am *Computer* schreiben, legen Sie diese in ausgedruckter Form dem Aufgabenheft bei. Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT müssen in jedem Fall ins Aufgabenheft geschrieben werden.
Sie können Notizen auf zusätzlichen Blättern schreiben. Notizen werden zur Beurteilung nicht herangezogen.
- Möchten Sie Ihre Übersetzung oder eine Antwort zum IT korrigieren, streichen Sie die falsche Version durch und schreiben Sie die neue Version daneben oder darunter.
- Schreiben Sie bei den Arbeitsaufgaben zum IT immer nur die geforderte Anzahl an Lösungen ins Aufgabenheft.
- Kreuzen Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben zum IT stets exakt die geforderte Anzahl an Kästchen an.
Haben Sie versehentlich ein falsches Kästchen angekreuzt, malen Sie dieses Kästchen vollständig aus und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	<input checked="" type="checkbox"/>
Antwortmöglichkeit 2	<input type="checkbox"/>

Möchten Sie ein bereits von Ihnen ausgemaltes Kästchen als Antwort wählen, kreisen Sie dieses Kästchen ein.

- Die Verwendung eines (gedruckten oder elektronischen) Wörterbuchs ist zulässig. Falls Sie mit dem *Computer* arbeiten, darf in keinem Fall eine Verbindung mit dem Internet hergestellt sein.
- Abzugeben sind das Aufgabenheft und alle von Ihnen verwendeten Blätter.
- Beurteilungsschlüssel: **Sehr gut:** 60–54 Punkte **Gut:** 53–46 **Befriedigend:** 45–38
Genügend: 37–31 **Nicht genügend:** 30–0

Viel Erfolg!

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden griechischen Text in die Unterrichtssprache! Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist! (36 Punkte)

Einleitung: Der stoische Philosoph Epiktet (ca. 50–125) spricht sein Leserpublikum direkt an und gibt ihm philosophische Tipps, wie man Ärger meiden, Haltung bewahren und zu einem klaren Urteil kommen kann:

- | | |
|--|--|
| 1 Ὅταν ἄπτεσθαί ¹ τινος ἔργου μέλλης, ὑπομίμησκε ² | 1 ἄπτομαι (+ Gen.): etwas anpacken, in Angriff nehmen |
| 2 σεαυτόν ² , ὁποῖόν ἐστι τὸ ἔργον. Ἐὰν λουσόμενος ἀπίης ³ , | 2 ὑπομίμησκε σεαυτόν: mach dir klar |
| 3 πρόβαλλε ⁴ σεαυτῷ ⁴ τὰ γινόμενα ⁵ ἐν βαλανείῳ, τοὺς | 3 ἀπίης (Konjunktiv Präs. aktiv zu ἄπειμι) |
| 4 ἀπορραίνοντας, τοὺς ἐγκρουομένους ⁶ , τοὺς λοιδοροῦντας, | 4 πρόβαλλε σεαυτῷ: stell dir vor, vergegenwärtige dir |
| 5 τοὺς κλέπτοντας. Καὶ οὕτως ἀσφαλέστερον ἄψη ¹ τοῦ | 5 γινόμενα = γιγνόμενα |
| 6 ἔργου. Καὶ ὡσαύτως ἐφ' ἐκάστου ἔργου. Οὕτω γὰρ ἄν ⁷ τι | 6 ἐγκρούομαι: rempeln, drängeln |
| 7 πρὸς τὸ λούσασθαι γένηται ἐμποδῶν, πρόχειρον ⁸ ἔσται | 7 ἄν = ἐάν |
| 8 διότι ⁹ „ἀλλ' οὐ τοῦτο ἤθελον μόνον, ἀλλὰ καὶ τὴν ἐμαυτοῦ | 8 πρόχειρον <τὸ νόημα> |
| 9 προαίρεσιν ¹⁰ κατὰ φύσιν ἔχουσαν ¹⁰ τηρῆσαι · οὐ τηρήσω δέ, | 9 διότι (muss hier nicht übersetzt werden, entspricht einem Doppelpunkt) |
| 10 ἐὰν ἀγανακτῶ πρὸς τὰ γινόμενα ⁵ .“ | 10 προαίρεσιν κατὰ φύσιν ἔχουσαν: die sittlichen Grundsätze in Übereinstimmung mit der Natur |
| 11 Ταράσσει τοὺς ἀνθρώπους οὐ τὰ πράγματα, ἀλλὰ τὰ περὶ | |
| 12 τῶν πραγμάτων δόγματα · οἶον ¹¹ ὁ θάνατος οὐδὲν δεινόν ¹² , | 11 οἶον: hier zum Beispiel |
| 13 ἀλλὰ τὸ δόγμα τὸ περὶ τοῦ θανάτου, ἐκεῖνο τὸ δεινόν ἐστίν. | 12 δεινόν <ἐστίν> |
| 14 Ὅταν οὖν ἐμποδιζόμεθα ¹³ ἢ ταρασσόμεθα ἢ λυπώμεθα, | 13 ἐμποδίζομαι: auf Hindernisse stoßen |
| 15 μηδέποτε ἄλλον αἰτιώμεθα, ἀλλ' ἑαυτούς, τοῦτ' ¹⁴ ἔστι ¹⁴ τὰ | 14 τοῦτ' ἔστι: das heißt |
| 16 ἑαυτῶν δόγματα. | |

(Epiktet, Encheiridion)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes! (24 Punkte)

Einleitung: Achill bricht bei der Nachricht vom Tod seines geliebten Freundes und Kampfgefährten Patroklos in so heftige Klagen aus, dass seine Mutter Thetis, eine Meeresgöttin, erschreckt aus der Tiefe des Meeres auftaucht. Sie fragt Achill, ob denn sein Wunsch nach Rache an den Achaiern nicht in Erfüllung gegangen sei.

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 1 | Τὴν δὲ βαρὺ στενάχων ¹ προσέφη πόδας ὠκὺς Ἀχιλλεύς· | 1 | στενάχω: stöhnen, seufzen |
| 2 | „Μήτηρ ἐμή, τὰ μὲν ἄρ ² μοι Ὀλύμπιος ^a ἐξετέλεσεν· | 2 | ἄρ = ἄρα |
| 3 | ἀλλὰ τί μοι τῶν ἡδός ³ , ἐπεὶ φίλος ὤλεθ' ἑταῖρος | 3 | τὸ ἡδος, -ους = ἡ ἡδονή, -ῆς (ἡδος <ἐστίν>) |
| 4 | Πάτροκλος, τὸν ἐγὼ περι ⁴ πάντων τῶν ἑταίρων | 4 | περί (+ Gen.): mehr als |
| 5 | ἴσον ἐμῆ κεφαλῇ; Τὸν ἀπώλεσα, τεύχεα δ' Ἔκτωρ | | |
| 6 | δηώσας ⁵ ἀπέδυσσε πελώρια ⁶ , θαῦμα ιδέσθαι, | 5 | δηόω: töten |
| 7 | καλά· τὰ μὲν Πηληϊ ^b θεοὶ δόσαν ἀγλαὰ δῶρα | 6 | πελώριος 3: riesig, gewaltig |
| 8 | ἤματι τῷ, ὅτε σε βροτοῦ ἀνέρος ἔμβαλον εὐνή. | | |
| 9 | Αἶθ' ⁷ ὄφελος ⁷ σὺ μὲν αὖθι μετ' ἀθανάτης ἀλίησι ⁸ | 7 | Αἶθ' ὄφελον (+ Inf.): wenn doch! |
| 10 | ναίειν, Πηλεὺς ^b δὲ θνητὴν ἀγαγέσθαι ἄκοιτιν ⁹ .“ | 8 | ἄλιος 3: im Meer wohnend, Meeres- |
| 11 | Τὸν δ' αὖτε προσέειπε Θέτις κατὰ δάκρυ χέουσα· | 9 | ἡ ἄκοιτις, -ιος: Gattin |
| 12 | „Ὠκύμορος ¹⁰ δὴ μοι, τέκος, ἔσσειαι, οἶ' ἀγορεύεις· | 10 | Ὠκύμορος 2: kurzlebig, früh sterbend |
| 13 | αὐτίκα γάρ τοι ἔπειτα μεθ' Ἐκτορα πότμος ¹¹ ἐτοῖμος.“ | 11 | ὁ πότμος, -ου: Todesschicksal |

a Ὀλύμπιος, -ου: der Olympier (gemeint ist Zeus)

b ὁ Πηλεὺς, -ῆος: Peleus (Vater des Achill)

(Homer, *Ilias*)

Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie zu folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern im Interpretationstext jeweils ein passendes griechisches Textzitat (Substantiva, Adjektiva, Verba oder Adverbia) und tragen Sie dieses in die Tabelle ein! (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	griechisches Textzitat (mit Angabe des Verses)
z. B.: <i>Philosophie</i>	<i>φίλος</i> (V. 3)
Barometer	
Eunuch	
Hydrozephalus	
Isotopen	
Pädagoge	
Theodor	

2. Ordnen Sie den folgenden attischen Wortformen jeweils eine entsprechende Form der homerischen Sprache aus dem Interpretationstext zu! (2 Punkte)

attische Wortform	homerische Wortform (griechisches Textzitat mit Angabe des Verses)
ἄνδρός	
ἐνέβαλον	
ἔση	
ἔτιον	
ἡμέρα	
ταῦτα	

3. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und tragen Sie die entsprechenden Zitate in die Tabelle ein! (2 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (griechisches Textzitat mit Versangabe)
Hyperbaton	
Vergleich	

4. Finden Sie im Interpretationstext je zwei Beispiele für Epitheta ornantia und für formelhafte Verse und tragen Sie die entsprechenden griechischen Textzitate in die Tabelle ein! (2 Punkte)

Phänomen	Beispiel (griechisches Textzitat mit Versangabe)
Epitheton ornans	
Epitheton ornans	
formelhafter Vers	
formelhafter Vers	

5. Analysieren Sie Vers 4 des Interpretationstextes metrisch, indem Sie Längen (—) und Kürzen (⊔) eintragen! (1 Punkt)

metrische Analyse (Vers 4)
Πάτροκλος, τὸν ἐγὼ περὶ πάντων τῶν ἐταίρων

6. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes! (2 Punkte)

	richtig	falsch
Thetis stöhnt heftig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die verlorenen Waffen des Achill waren ein Hochzeitsgeschenk der Götter an Peleus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Achill wünscht sich, Thetis hätte nicht seinen Vater Peleus geheiratet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Thetis prophezeit ihrem Sohn ein langes Leben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Geben Sie den Inhalt des Interpretationstextes mit eigenen Worten und in ganzen Sätzen wieder (insgesamt max. 90 Wörter)! (4 Punkte)

	Korrekturspalte

Formulierung des Interpretationstextes (griechisches Textzitat mit Angabe des Verses):

Übersetzung:

Begründung:

	Korrekturspalte

10. Versetzen Sie sich in die Lage des Achill und verfassen Sie ausgehend von drei Informationen, die der Interpretationstext liefert, eine Klage, die der Held an seinen verstorbenen Freund Patroklos richtet! Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 80 Wörter)! (3 Punkte)

	Korrekturspalte

